

Transparenz- und Informationspflichten für Kunden, Lieferanten, Vertragspartner und Interessenten der VARIOVAC PS SystemPack GmbH

nach der EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Mit diesem Dokument informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die VARIOVAC PS SystemPack GmbH und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortliche Stelle/Datenschutz

Adresse

Ernst-Litfaß Str. 3 und 5
19246 Zarrentin am Schaalsee

Kontaktinformation

<https://www.variovac.de/de> Tel.:
+49 (0) 38851-823 0
Mail: info@variovac.de

Kontakt Datenschutz

Tel.: +49 (0) 38851-823 0
Mail: datenschutz@variovac.de

Kategorien / Herkunft der Daten

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses und für die Vertragsanbahnung verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

Bei Geschäftskontakten:

- Kontaktdaten (z.B. Vor-/Nachnamen der aktuellen und ggf. bisherigen Ansprechpartner sowie Namenszusätze, Firmenname und Anschrift des Kunden / Lieferanten (Arbeitgebers), Telefonnummer mit Durchwahl, geschäftliche E-Mail-Adresse)
- Berufsbezogene Daten (z.B. Funktion im Unternehmen, Abteilung)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir grundsätzlich von Ihnen im Rahmen der Vertragsanbahnung oder während des laufenden Vertragsverhältnisses. Ausnahmsweise werden in bestimmten Konstellationen Ihre personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu gehören anlassbezogene Abfragen zu relevanten Informationen bei Auskunfteien, insbesondere zu Bonität und Kreditverhalten unseres (zukünftigen) Vertragspartners.

Die VARIOVAC PS SystemPack GmbH setzt im IT-Umfeld unter anderem auf Produkte der Microsoft Corporation. Im Zuge der Nutzung der IT-Systeme können folgende Datenkategorien verarbeitet werden:

- Funktionsdaten (zur Service-/Dienste-Erbringung zwingend notwendige Daten)
- Inhaltsdaten (inhaltliche Daten, welche im Rahmen der Services/des Dienstes verarbeitet werden)
- Diagnose- & Protokolldaten (technisch protokollierte Daten, welche zur Wartung, Störfallbehebung sowie vereinzelt zur Weiterentwicklung benötigt werden)

Diese Datenkategorien werden systemisch direkt bei Ihnen erhoben. Weiterführende Informationen zur Datenverarbeitung in spezifischen IT-Systemen stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung.

Im Rahmen unserer Online Meetings unter Nutzung von Microsoft Teams verarbeiten wir folgende personenbezogenen Daten:

- Kommunikationsdaten (z. B. Ihre Emailadresse, wenn Sie diese personenbezogen angeben)
- Logfiles, Protokolldaten
- Metadaten (z. B. IP-Adresse, Zeitpunkt der Teilnahme, usw.)
- Profildaten (z. B. Ihr Nutzernamen, wenn Sie diesen von sich aus angeben)

Wir weisen Sie darauf hin, dass weitere Datenverarbeitungen, die beispielsweise im Zusammenhang mit dem Aufruf der MS-Teams-Webseite und/oder der Installation der MSTeams-App stehen, nicht in unserer Verantwortung liegen.

Microsoft behält sich vor, Kundendaten zu eigenen Geschäftszwecken zu verarbeiten. Auf diese Datenverarbeitungen von Microsoft haben wir keinen Einfluss. In dem Umfang, in dem Microsoft Teams personenbezogene Daten in Verbindung mit den Geschäftszwecken verarbeitet, ist Microsoft unabhängiger Verantwortlicher für diese Datenverarbeitungstätigkeiten und als solcher verantwortlich für die Einhaltung aller geltenden Datenschutzbestimmungen. Falls Sie Informationen über die Verarbeitung durch Microsoft benötigen, bitten wir Sie die entsprechende Erklärung von Microsoft einzusehen.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten werden die Bestimmungen der DSGVO, des BDSG und sonstiger einschlägiger rechtlicher Bestimmungen stets eingehalten.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. zur Erstellung von Angeboten für Produkte oder Dienstleistungen) und zur Erfüllung vertraglicher Pflichten mit Ihrem Arbeitgeber (z.B. zur Durchführung unserer Dienstleistung, des Lieferantenvertrages oder zur Bestell-/Auftrags-/Zahlungsabwicklung), (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO) verarbeitet bzw. wenn eine rechtliche Verpflichtung zur Verarbeitung (z.B. aufgrund steuerrechtlicher Vorgaben) besteht (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO). Zu diesen Zwecken werden die personenbezogenen Daten ursprünglich erhoben.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund des berechtigten Interesses unsererseits, mit Ihrem Arbeitgeber und Ihnen als Ansprechpartner in Kontakt zu treten.

Sollten Sie hiergegen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, hiergegen Widerspruch einlegen, werden wir Ihre Daten nicht länger verarbeiten, außer auf unserer Seite liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung, die Ihre

Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, vor oder die Verarbeitung dient zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Bitte beachten Sie, dass wir im Falle eines berechtigten Widerspruchs mit Ihnen nicht mehr in Kontakt treten können.

Sollten Sie selbst einen Vertrag mit uns abschließen, werden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. zur Erstellung von Angeboten für Produkte oder Dienstleistungen) und zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (z.B. zur Durchführung unserer Dienstleistungen, des Lieferantenvertrages oder zur Bestell/Auftrags-/Zahlungsabwicklung), verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO).

Eine datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift kann selbstverständlich auch Ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung darstellen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO). Vor Erteilung klären wir Sie über den Zweck der Datenverarbeitung und über Ihr Widerrufsrecht nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO auf. Sollte sich die Einwilligung auch auf die Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 DS-GVO beziehen, werden wir Sie vorab ausdrücklich darauf hinweisen.

Die Firma VARIOVAC PS SystemPack GmbH ist außerdem daran interessiert, die Kundenbeziehung mit Ihnen zu pflegen und Ihnen Informationen und Angebote über unsere Produkte/Dienstleistungen per E-Mail oder Telefon zukommen zu lassen. Daher verarbeiten wir Ihre Daten, um Ihnen entsprechende Informationen und Angebote zuzusenden (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO).

Siehe auch: „Rechte der betroffenen Personen“.

Zur Aufdeckung etwaiger Straftaten werden Ihre personenbezogenen Daten nur unter den Voraussetzungen des Art. 10 DS-GVO verarbeitet.

Speicherdauer der Daten

Sobald Ihre Daten für die obengenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind bzw. Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben, werden sie durch uns gelöscht. Eine Aufbewahrung der Daten über das Bestehen des Vertragsverhältnisses mit Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber / Auftraggeber hinaus erfolgt nur in den Fällen, in denen wir hierzu verpflichtet oder berechtigt sind. Vorschriften, die uns zur Aufbewahrung verpflichten, finden sich beispielsweise im Handelsgesetzbuch oder in der Abgabenordnung. Eine Aufbewahrungsfrist von bis zu zehn Jahren kann sich daraus ergeben. Zudem sind weitere gesetzliche Verjährungsfristen zu beachten.

Empfänger der Daten/Kategorien von Empfängern

In unserem Unternehmen sorgen wir dafür, dass nur die Abteilungen und Personen Ihre Daten erhalten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

In bestimmten Fällen unterstützen Dienstleister unsere Fachabteilungen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Mit allen Dienstleistern (IT-Dienstleister, Forschung und Entwicklung, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer). wurde das notwendige datenschutzrechtliche Vertragswerk abgeschlossen.

Zudem sind wir in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen verpflichtet, bestimmte Informationen an öffentliche Stellen zu übermitteln, wie z. B. Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden und Zollbehörden.

Drittlandübermittlung/Drittlandübermittlungsabsicht

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nur statt, soweit dies zur Durchführung des Vertrags- bzw. Lieferantenverhältnisses erforderlich bzw. gesetzlich vorgeschrieben ist oder wenn Sie uns dazu Ihre Einwilligung erteilt haben.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten derzeit – außer bei der Nutzung von Microsoft 365 - an keinen Dienstleister oder an Konzernunternehmen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Bei der Auswahl der Dienstleister wird versucht, europäische Dienstleister (Dienstleister innerhalb des europäischen Wirtschaftsraum) einzusetzen. Dies ist allerdings nicht immer möglich – beispielsweise im Fall von Microsoft. Sofern Dienstleister aus Drittländern eingesetzt werden, wird auf eine möglichst restriktive Konfiguration geachtet.

(Im Fall von Microsoft wird beispielsweise eine Datenverarbeitung in Europa vereinbart.

Zusätzlich wird die Konfiguration durch IT-Experten eingeschränkt und einzelne Verarbeitungsvorgänge werden mit dem Datenschutzbeauftragten abgestimmt.)

Sanktionslistenprüfung

Im Rahmen des Kunden- und Lieferantenauswahlprozesses führen wir vor Beginn des Vertragsverhältnisses eine Prüfung anhand einschlägiger Sanktionslisten durch. Diese erfolgt auf Grund unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO), keine Vertragsbeziehungen mit einer terroristischen Vereinigung etc. zu führen. Zur Durchführung der Prüfung werden die Daten Ihres Unternehmens an den externen Dienstleister BEO übertragen. Dieser führt die Prüfung durch und übermittelt im Anschluss das Ergebnis an uns. Der Nachweis der Prüfung wird für die Bestandsdauer der Vertragsbeziehung aufbewahrt. Die Prüfungen werden regelmäßig wiederholt.

Rechte der betroffenen Personen

Ihre Rechte als betroffene Person sind in den Art. 15 - 22 DS-GVO normiert.

Dies umfasst:

- Das Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- Das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO)
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an: datenschutz@variovac.de. Gleiches gilt, wenn Sie Fragen zur Datenverarbeitung in unserem Unternehmen haben oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten. Zudem können Sie Beschwerde gegen die Datenverarbeitung bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde einlegen.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, haben Sie das Recht, ohne Angaben von Gründen zu widersprechen; dies gilt auch für Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Für die Aufnahme bzw. Abwicklung eines Vertragsverhältnisses sind Sie verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten bereitzustellen. Dies ist erforderlich für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen und gesetzlichen Pflichten. Eine Durchführung des Vertrages ist ohne Bereitstellung dieser Daten nicht möglich.

Automatisierte Einzelfallentscheidungen

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.